

Gemeinde Heiligenberg

Bodenseekreis

BEBAUUNGSPLAN ÄNDERUNG

Mühlöschle

M 1 : 500

① Planbearbeiter

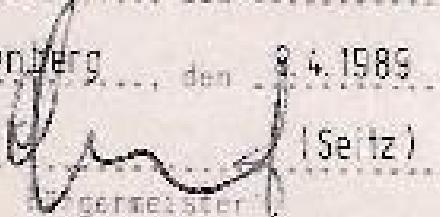
Ingenieurbüro Reckmann GmbH
Albert-Ries-Straße 1
7555 Ostrach I

Ostrach, den 30.11.88

F. Reckmann
(Unterschrift)

② Anhörung Iräner öffentl. Belange
nach § 4 BauGB

von 28.2.1989 bis 7.4.1989

Heiligenberg, den 8.4.1989

(Seitz)
Bürgermeister

③ Genehmigung des Landratsamts —
Regierungspräsidenten
nach § 11 BauGB — i. V. m. § 2 Ziffer 7
der 2. DVO der Landesregierung

den _____

(Unterschrift)

④ Aufstellung des Bebauungsplans

nach § 2 Abs. 1 BauGB durch Beschuß
des Gemeinderats vom 23.8.1988

Heiligenberg, den 24.8.1988


Bürgermeister
(Seitz)

⑤ Öffentliche Auslegung
nach § 3 Abs 2 BauGB

Öffentliche Bekanntmachung

und am 17.2.1989 durch Mitt. Blatt
9.2.1990 Mitt. Blatt

Öffentliche Auslegung
und vom 27.2.1989 bis 28.3.1989

19.2.1990 bis 19.3.1990

Heiligenberg, den 20.3.1990

(Seitz)
Bürgermeister

⑥ Beschuß als Satzung

nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GO

am 27.3.1990 / 5.6.1990

Aufgekündigt,
Heiligenberg, den 28.3.1990

(Seitz)
Bürgermeister

⑦ Inkrafttreten des Bebauungsplans

nach § 12 BauGB

Öffentliche Bekanntmachung

den _____

Bürgermeister

Zeichenerklärung

BAULAND UND ART DER BAULICHEN NUTZUNG

[WA]

Allgemeines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II

Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

0,4

Grundflächenzahl 0,4

0,8

Geschoßflächenzahl 0,8

BAUWEISE



offene Bauweise, es sind nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig

O

offene Bauweise

SD

Dachform: Satteldach

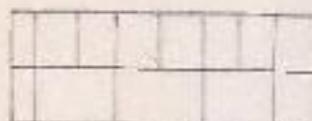
22° - 28°

Dachneigung 22° - 28°

ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

Baugrenze

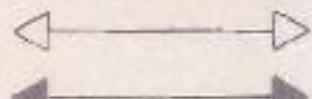
STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN



schematische Baukörperanlage, geplant
nicht bindend



schematische Baukörperanlage
vorhanden

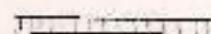


Hauptfirstrichtung, bindend



Firstrichtung vorh., Satteldach

NOTWENDIGE STÜTZMAUERN ENTLANG VON VERKEHRSFLÄCHEN



Stützmauer

GRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE

... m²

ungefähre Größenangabe der Baugrundstücke

FLÄCHEN FÜR BÖSCHUNGEN



Böschung entl. der Freischließungsstraße, vorh.

FLÄCHEN FÜR GARAGEN SOWIE THRE

EINFÄHRTEN AUF DEN BAUGRUNDSTÜCKEN



Zufahrt zu den Grundstücken (nicht bindend)



Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

VON BEBAUUNG FREI ZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE



Von Bebauung frei zuhaltende Grundstücksfächen, Anpflanzungen und Einfriedungen, max. 0,80 m hoch

VERKEHRSFLÄCHEN



Fahrbahnfläche



Gehwegfläche

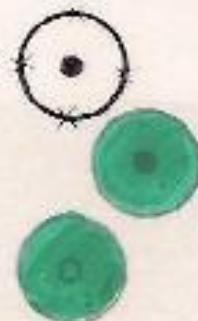
____ Straßenbegrenzungslinie

VER- UND ENTSORGUNGSEINRICHTUNGEN



Freileitung vorhanden

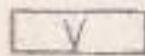
ANPFLANZUNGEN



Baum vorh., wegfällend

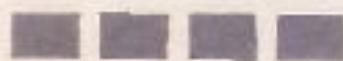
Baum vorh., bestehend, bleibend

Pflanzgebot, Laubbäume



Verkehrsgrün

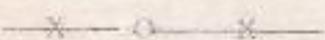
ABGRENZUNGEN



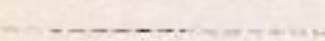
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches



bestehend, bleibende Grundstücksgrenzen



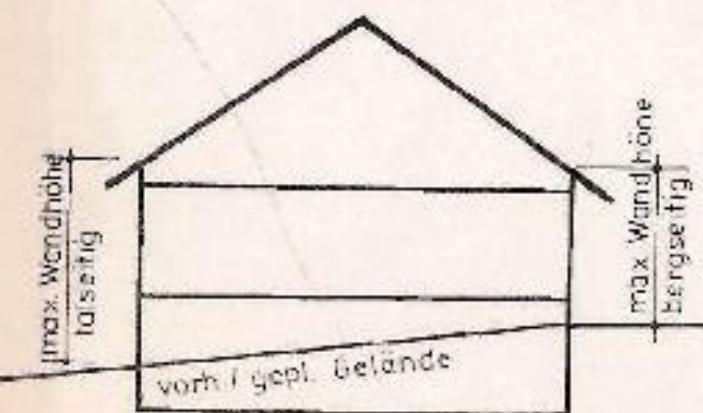
wegfallende Grundstücksgrenzen



geplante Grundstücksgrenzen



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



FREIHEITSCHEAFA DER NUTZUNGSSCHÄALE

bauland und Art der baulichen Nutzung

Zahl der Vollgeschosse

Grundflächenzahl

Geschossflächezahl

Dachform und Dachneigung

Bauweise

max. Wandhöhe

PLANUNGSDATEN

aufgestellt	30.11.1988
geändert	25.01.1990
geändert	16.2.1990
geändert	
geändert	
geändert	